

Presseinformation

26. Juni 2006

Neue Kamptalbrücke in Grunddorf eröffnet

Mikl-Leitner: Brücke vergrößert Sicherheit bei Hochwasser

Bei Grunddorf in der Gemeinde Grafenegg (Bezirk Krems) wurde heute, 26. Juni, die in rund acht monatiger Bauzeit errichtete Brücke über den Kamp von Landesrätin Mag. Johanna Mikl-Leitner eröffnet. Die neue Kamptalbrücke ersetzt die alte Stahlfachwerksbrücke, die auf Grund ihrer Gewichtsbeschränkung auf 14 Tonnen und der geringen Fahrbahnbreite von 4,20 Metern für den Schwerverkehr und landwirtschaftliche Fahrzeuge nur bedingt geeignet war. Ein weiterer Grund für die Neuerrichtung der Brücke war die nach dem August-Hochwasser 2002 durchgeführte Hochwasserabflussberechnung. Dabei stellte sich heraus, dass bei dem neuen Brückenobjekt die Höhe beibehalten werden kann, die Weite aber entsprechend dem Hochwasserschutzdamm vergrößert werden muss. Zudem brachte die Entfernung des laut aktuellen Hochwasseruntersuchungen nicht mehr zulässigen Flusspfeilers, eine deutliche Verbesserung der Abflussverhältnisse mit sich.

Das neue Brückenbauwerk über den Kamp weist eine Stützweite von 32 Metern und eine Fahrbahnbreite von sechs Metern auf. Für Fußgänger wurde an beiden Seiten ein 1,25 Meter breiter Gehsteig errichtet. Während der Bauarbeiten erfolgte die Verkehrsführung über eine vom Österreichischen Bundesheer errichtete Behelfsbrücke, die mittlerweile abgebaut und zum Pionierbataillon Melk abtransportiert wurde. Die Kosten für das Gesamtprojekt belaufen sich auf rund 650.000 Euro.

„Wirtschaftspolitisch befindet sich Niederösterreich auf der Überholspur“, sagte Mikl-Leitner. Die nächsten Jahre seien entscheidend, ob das Land im neuen europäischen Konkurrenzfeld ganz nach vorne komme. Dafür sei es notwendig, intensiv am Standort Niederösterreich weiter zu bauen und den Hochwasserschutz zu forcieren. Die rasche Umsetzung von zusätzlichen Hochwasserschutzmaßnahmen sei nur auf Grund des umfassenden Finanzpaketes möglich, das Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll mit den Bundesministern Dipl.Ing. Josef Pröll und Mag. Karl-Heinz Grasser im Frühjahr 2006 für die nächsten zehn Jahre geschnürt habe.

Nähere Informationen: NÖ Straßendienst, Ing. Markus Hahn, Telefon 02742/9005-

Presseinformation

14737.